

THE FUTURE
IS QUEER!

RESPECT
AND
LOVE!

07 – 15
JULI
23

CHRISTOPHER
STREET DAY
LEIPZIG



Die Abschlussparty
des CSD Leipzig



Täubchenthal Leipzig
Wachsmuthstraße 1

THE FUTURE IS QUEER

PRIDEBALL LEIPZIG

15 JUL 2023

Pride Ball

TÄUBCHENTHAL

THE FUTURE IS QUEER

THE FUTURE IS QUEER

PRIDEBALL LEIPZIG

PRIDEBALL LEIPZIG

THE FUTURE IS QUEER

07 - 15
JULI
23

CHRISTOPHER
STREET DAY
LEIPZIG

 /LeipzigPrideball

 /Prideball_leipzig

 /Prideball

INHALT

SCHWERPUNKT DES CSD 2023	04 – 05
FORDERUNGEN DES CSD 2023	06 – 09
BOTSCHAFTER:INNEN CSD 2023	10 – 13
• GRUSSWORT VON LUCAS KRZIKALLA	
• GRUSSWORT VON BARBARA WALLBRAUN	
WOCHENÜBERSICHT	28 – 29
FR 07. JULI	15 – 19
SA 08. JULI	20 – 23
SO 09. JULI	24 – 25
MO 10. JULI	26
DI 11. JULI	31 – 33
MI 12. JULI	35 – 36
DO 13. JULI	37 – 40
FR 14. JULI	42 – 43
SA 15. JULI	44 – 48
CSD LEIPZIG / ÜBER UNS	50
CSD LEIPZIG PREIS	52
IMPRESSUM	56



Auftakt



Party / Freizeit



Kunst / Kultur



Demo



Lesung / Vortrag



Workshop



Diskussion



Film / Livestream



Gesundheit



Alle Informationen zur Barrierefreiheit der Veranstaltungen sind ab diesem Jahr umfassend im Online-Veranstaltungskalender unter csd-leipzig.de/veranstaltungen zu finden.



SCHWERPUNKT DES CSD 2023

The future is queer!

Jahrhundertlang wurden queere¹ Menschen unterdrückt, verfolgt und sind bis heute Diskriminierungen und körperlicher Gewalt ausgesetzt. Dies wurde uns schrecklicherweise letztes Jahr in Münster erneut vor Augen geführt, als der junge trans Mann Malte C. nach einem brutalen Angriff seinen schweren Verletzungen erlag. Leider ist solch eine Tat kein Einzelfall. Eine Statistik des Bundesinnenministeriums zu Hasskriminalität² weist für 2021 einen Anstieg von über 60% politisch motivierter Kriminalität queeren Menschen gegenüber im Vergleich zum Vorjahr aus.

Dieses Problem muss intersektional³ betrachtet und gelöst werden. Denn viele queere Menschen werden aus verschiedensten Gründen in unserer Gesellschaft mehrfachdiskriminiert. Selbst in der queeren Community. Zum Beispiel weil sie People of Colour sind

oder eine körperliche, geistige oder psychische Beeinträchtigung aufweisen.

Wie schon in unseren Forderungen festgehalten, kann Queerfeindlichkeit nicht losgelöst von anderen Ungleichheiten betrachtet und schon gar nicht überwunden werden. Daher müssen wir den verschiedenen Formen von Diskriminierung entgegengetreten und uns für Menschenrechte stark machen. Das Übel von Ignoranz und Hass muss an der Wurzel gepackt werden. Dabei müssen wir über den eigenen Tellerrand hinausblicken und auch selbstkritisch sein.



Wir blicken dennoch optimistisch in die Zukunft. Schauen wir uns nur an, was wir bisher erreicht haben. Die Abschaffung des §175 Strafgesetzbuch, die Eheöffnung für gleichgeschlechtliche Paare, die angestrebten Veränderungen im Personenstandsrecht und im Abstammungsrecht. Nach über 50 Jahren CSD-Bewegung voll zäher Diskurse und harter Arbeit kommen wir einem unserer großen Ziele Schritt für Schritt näher – Die gesellschaftliche Akzeptanz von queeren Lebensrealitäten.

Für uns folgt daraus die Erkenntnis, die Zukunft ist queer. Damit einher geht für uns das Ziel und die Aufgabe auf diese Zukunft hinzuarbeiten und dabei besonders die jüngeren Generationen einzubeziehen, um eine Zukunft für alle zu gestalten.

Wir träumen von einer respektvollen und gewaltfreien Zukunft für alle Menschen. Unser Ziel ist eine hassfreie Gesellschaft. Eine Gesellschaft, in der es egal ist, wen du liebst oder wie du dein Geschlecht beschreibst. In einer solchen Gesellschaft sollte ein Coming Out nicht mehr notwendig sein und schon gar keine negativen Folgen haben. Weder privat noch beruflich.

Wir sind uns bewusst, dass unsere Vorstellung von einer queeren Zukunft wohl leider etwas utopisch ist. Doch es lohnt sich dafür zu kämpfen. Denn wie steter Tropfen den Stein höhlt, so werden auch wir mit langem Atem weiter für queere Menschen eintreten und demonstrieren. Denn gemeinsam sind wir stark! Und gemeinsam können wir etwas verändern!

Daher rufen wir dazu auf, **am 15. Juli 2023 an der großen CSD-Demonstration und dem anschließenden Straßenfest auf dem Leipziger Augustusplatz** teilzunehmen sowie die Veranstaltungen der CSD-Programmwoche zu besuchen.

Lasst uns die Zukunft gemeinsam queer gestalten!

¹ **QUEER** ist ein Sammelbegriff für transgeschlechtliche Menschen und für Menschen jenseits der Heterosexualität und/oder des binären Geschlechtersystems von Mann und Frau.

² Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat: "Übersicht Hasskriminalität: Entwicklung der Fallzahlen 2001 – 2021"

³ **INTERSEKTIONAL** beschreibt die Überschneidung und Gleichzeitigkeit verschiedener Diskriminierungskategorien gegenüber einer Person

FORDERUNGEN DES CSD 2023

1. Der CSD Leipzig fordert, dass sich jeder Mensch, frei und sicher in Leipzig und anderswo bewegen kann. Niemand sollte körperliche, psychische, verbale, staatliche und/oder gesellschaftliche Gewalt zu befürchten haben!
2. Der CSD Leipzig fordert die Ergänzung von Artikel 3 Absatz 3 Satz 1 des Grundgesetzes (GG) um das Merkmal der sexuellen Orientierung!
3. Der CSD Leipzig fordert, dass Menschen nicht auf Grund ihres Geschlechtes oder ihrer Geschlechtszugehörigkeit unterdrückt, benachteiligt oder nach Stereotypen vorverurteilt werden!
4. Der CSD Leipzig fordert ein Ende von Nationalismus, Rassismus, Antisemitismus, Sexismus und Hass auf queere Menschen!
5. Der CSD Leipzig fordert eine Gesetzesänderung, nach der Hassverbrechen gegen queere Menschen als solche verfolgt werden.
6. Der CSD Leipzig fordert, dass Strafverfolgungs- und Vollzugsbehörden für queere Bedürfnisse sensibilisiert und Ansprechpersonen geschaffen und sichtbar werden.
7. Der CSD Leipzig fordert eine Veränderung der gängigen Entscheidungspraxis in Asylverfahren von queeren Personen und Wahrung der geltenden nationalen und europäischen Rechtslage! Länder, die queere Menschen kriminalisieren, dürfen nicht als „sichere Herkunftsländer“ erklärt werden.
8. Der CSD Leipzig fordert, dass sich Deutschland dafür einsetzt, dass alle Mitgliedstaaten der Europäischen Union queere Rechte achten und schützen.

9. Der CSD Leipzig fordert ein gesetzliches Verbot nicht notwendiger medizinischer Eingriffe an intergeschlechtlichen Kindern. Wir fordern eine umfassende Aufklärung über und gesellschaftliche Anerkennung von Intergeschlechtlichkeit als Variante von Geschlechtlichkeit. Zudem fordern wir die generelle Abschaffung des Geschlechtseintrages im Personenstandsregister!

10. Der CSD Leipzig fordert die Abschaffung des Transsexuellengesetzes. Wir fordern die Erarbeitung eines Gesetzes zur Anerkennung der Geschlechtsidentität & zum Schutz der Selbstbestimmung bei der Geschlechtszuordnung!

11. Der CSD Leipzig steht für eine queere-inklusive Medizin!

12. Der CSD Leipzig fordert eine Gleichbehandlung bei der Blutspende!

13. Der CSD fordert ein komplettes Verbot von Konversions-
"therapien"!

14. Der CSD Leipzig fordert für jeden Menschen in Deutschland mindestens einmal jährlich kostenfreie Tests auf sexuell übertragbare Infektionen (STI).

15. Der CSD Leipzig fordert das Ende von Diskriminierung und Stigmatisierung von Menschen mit HIV!

16. Der CSD Leipzig fordert, dass Asexualität als gleichwertige sexuelle Orientierung neben anderer queerer und Heterosexualität anerkannt wird und gesellschaftliche Sichtbarkeit sowie eine politische Interessenvertretung geschaffen wird!

17. Der CSD Leipzig fordert mehr lesbische Sichtbarkeit!

18. Der CSD fordert die gleichwertige Anerkennung von Bi-/Pansexualität neben anderen sexuellen und romantischen Orientierungen und setzt sich für die Sichtbarmachung spezifischer Diskriminierung bi-/pansexueller Menschen ein!

19. Der CSD Leipzig unterstützt die Belange von Menschen mit Beeinträchtigungen und fordert daher die Schaffung von Barrierefreiheit.

20. Der CSD Leipzig fordert, dass die Vielfalt sexueller Identitäten auch im Alter frei von Diskriminierung gelebt werden kann. Geschlechtsidentitäten und sexuelle Orientierungen müssen ein Thema in der Pflege sein!

21. Der CSD Leipzig macht sich stark für Lebens- und Familienformen abseits der Norm und fordert die rechtliche sowie gesellschaftliche Anerkennung und einen respektvollen Umgang mit ihnen!

22. Der CSD Leipzig fordert eine wissenschaftlich fundierte Ausbildung in Gender- und Sexualpädagogik für alle relevanten Berufsbilder an Sächsischen Hochschulen, Universitäten und Berufsschulen!

23. Der CSD Leipzig fordert die Oberste Schulaufsichtsbehörde, das Sächsische Kultusministerium auf, ihre Fachaufsicht und ihre Aufsicht über die Erfüllung der, dem Schulträger obliegenden, Aufgaben tatsächlich wahrzunehmen und die Umsetzung des Orientierungsrahmens für die Familien- und Sexualerziehung an sächsischen Schulen zu überprüfen!

24. Der CSD Leipzig fordert, dass Menschen nicht für ihr Sexualverhalten (Art, Weise und Häufigkeit) diskriminiert werden!

25. Der CSD Leipzig fordert mehr Toleranz und Respekt innerhalb der queeren* Community!

26. Der CSD Leipzig fordert die Entstigmatisierung von Sexarbeit!

27. Der CSD Leipzig fordert, dass die hier benannten Probleme als gesamtgesellschaftliche Probleme begriffen werden!

Erklärungen und ausführliche Informationen zu unseren Forderungen gibt es auf csd-leipzig.de

Als CSD Leipzig ist es unser Ziel, uns für alle Facetten des queeren Spektrums einzusetzen. Um die Ideen und Positionen der gesamten Community abzubilden, ist es natürlich unumgänglich, dass vielfältigste queere Menschen den Weg in unser Organisationsteam finden.

Deshalb möchten wir besonders junge und ältere Queers, BIPOC, Inter* und trans Menschen sowie Queers mit Behinderung aufrufen, zu unserem Plenum zu kommen und uns mit ihren Gedanken und Forderungen zu bereichern.

Zusätzlich würde es uns freuen, wenn ihr uns auch finanziell unterstützt. Denn der CSD Leipzig ist auf Spenden angewiesen um z.B. Künstler:innen und eine passende Bühne zu buchen oder um dieses Programmheft zu drucken.

Spenden über Paypal



Vereinsmitglied werden:



Weitere Informationen zu Spenden auf csd-leipzig.de/spenden oder zum Verein und Mitgliedschaft auf csd-leipzig.de/verein

Falls ihr nichts zum CSD Leipzig verpassen wollt und weitere Informationen sucht rund um die Programmwoche und/oder Demo inklusive Straßenfest, schaut auf unserer Webseite csd-leipzig.de und folgt unseren Social Media Kanälen.



[@csdleipzig](https://www.instagram.com/csdleipzig)

BOTSCHAFTER:INNEN DES CSD LEIPZIG 2023

Grußwort von Lucas Krzikalla

| Handballspieler beim SC DHfK Leipzig

Mein liebes Leipzig,

einige von euch werden mich vermutlich eher aus dem Handballkontext in Leipzig kennen, denn da bin ich seit vielen Jahren verwurzelt und hatte letztes Jahr mein Coming Out als erster aktiver Profisportler in der ersten Bundesliga.

Ich freue mich sehr, der diesjährige Botschafter für den CSD in Leipzig zu sein.

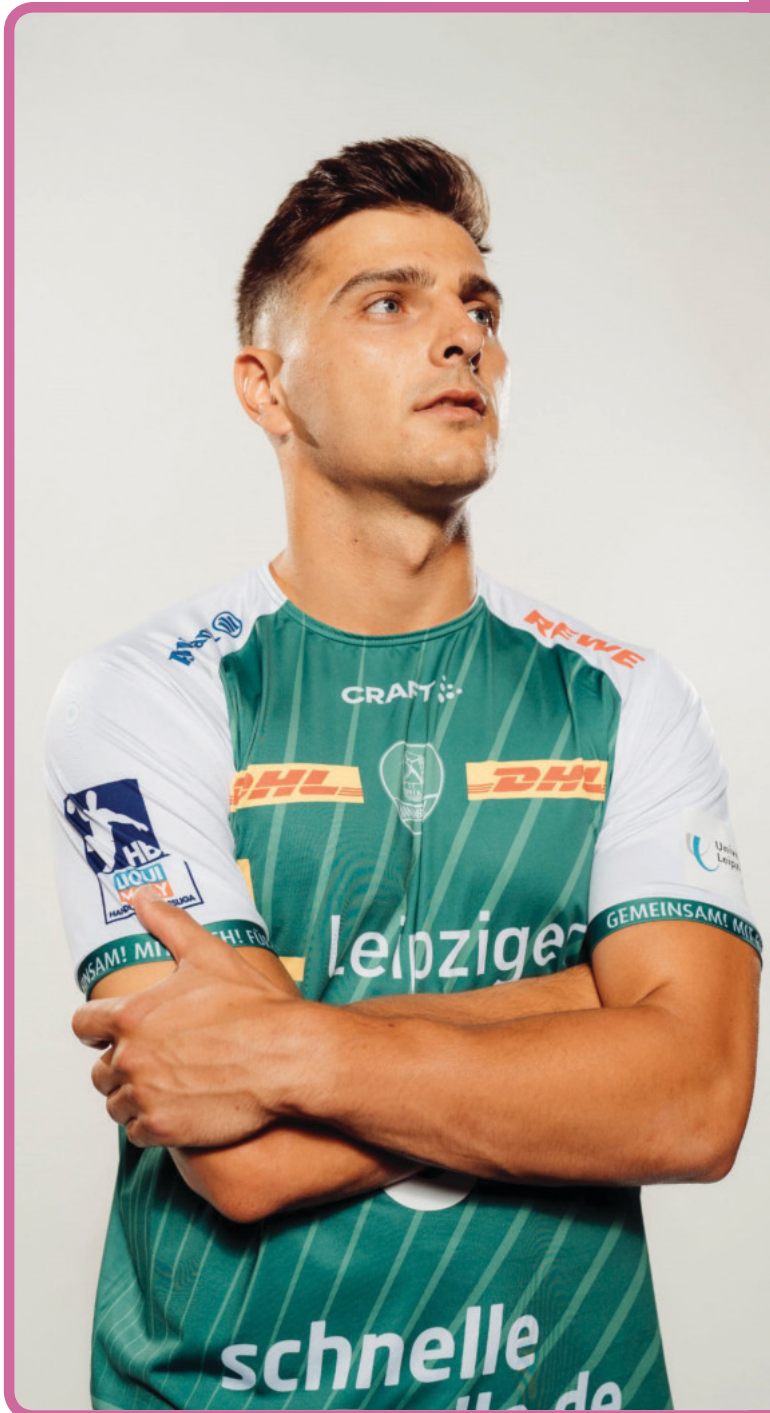
Nach vielen Jahren im Profisport in Leipzig hatte ich es satt meine Liebe zu einem Mann zu verstecken. Diese Geheimnistuerei hat mich damals kaputt gemacht, vor allem mental.

Ich hatte früher leider keine Vorbilder im Männersport und das sollte in der heutigen Zeit nicht so sein. Es gilt auch im heteronormativen Männersport die völlig überjäherten Vorurteile aufzubrechen und diese zu vergessen. Denn die Zukunft des Sports wird von Diversität und Inklusion geprägt. „Queer“ zu sein, ist die gesellschaftliche Realität. Wir sind nicht eindimensional, jeder von uns ist individuell und einzigartig, vielfältig und verschieden – und das find ich großartig! Und genauso sollten wir es auch hinaus in die Welt tragen. Getreu des diesjährigen Mottos des CSD Leipzig: „The future is queer“!

Das schaffen wir aber nur, wenn wir alle GEMEINSAM an einen Strang ziehen und uns weiter für unsere Sichtbarkeit und Rechte einsetzen und kämpfen, auch gern über die Landesgrenze hinaus. Denn auch außerhalb von Deutschland sollten wir uns zuhören, aufeinander achten und uns unterstützen.

Ich wünsche uns allen einen friedlichen, unvergesslichen und wundervollen CSD in Leipzig!

#feelthelove



Grußwort von Barbara Wallbraun

| Dokumentarfilmerin & freiberufliche Medienpädagogin

Ihr Bunten, Lauten, Stillen, Älteren, Jüngeren, liebe Allies,

„The future is queer“ – Ich denke, „The future must be queer“! In einer globalisierten Welt darf es keinen Weg zurück geben, unsere Progressivität darf nicht aufgehalten werden. Die Akzeptanz der Vielfalt aller Menschen muss ständig weiter erkämpft, darf aber in diesen Tagen mehr denn je in Leipzig offen gezeigt und gefeiert werden.



Dabei sollte sich unser Blick nicht nur nach vorn richten, sondern auch die Vergangenheit berücksichtigen: Auf welchen – heute selbstverständlich scheinenden – Errungenschaften können wir unsere vielfältigen Lebensweisen aufbauen und wem haben wir dies zu verdanken?

Lasst uns beim Blick zurück nicht nur auf Anfänge der queeren Bewegung im New York der 1960/70er schauen, sondern unbedingt auch auf all die großen und kleinen Geschichten vor unserer Haustür. Nicht nur große Ereignisse, sondern jedes noch so kleine Outing haben dazu beigetragen, dass eine buntere Gesellschaft möglich ist!

Lasst uns bitte nicht die Fragilität des Errungenen vergessen. Wir leben in keiner selbstverständlich toleranten Gesellschaft. Immer noch gibt es in unserem unmittelbaren Umfeld Hasskriminalität gegen Queers - konservative Kräfte und rechte Einstellungen gewinnen wieder an Zustimmung. Um dem entgegenzuwirken, braucht es den gemeinsamen Einsatz einer geeinten Community! Je resoluter unser Bündnis, desto stärker ist unsere Kraft!

Lasst uns nicht in (scheinbar unüberbrückbaren) Kleinkämpfen steckenbleiben, sondern gemeinsam dafür sorgen, dass wir uns nicht um die Krümel streiten müssen, sondern alle gerechte Stücke vom großen Kuchen abbekommen!

Vergesst beim Blick in die queere Zukunft nicht die Älteren mit ihren Geschichten und Erfahrungen, von denen wir profitieren und die Wertschätzung auf die eigene und alle Identität(en) erweitern können. Lasst uns in einen Dialog der Generationen kommen, aufeinander zugehen, voneinander lernen und uns besser verstehen.

In diesem Sinne – geht alle raus und aufeinander zu, bleibt nicht in eurer Bubble, interessiert euch füreinander, entdeckt Gemeinsamkeiten und Unterschiede, kommt in eurer Individualität zusammen und redet miteinander!

Denn: The future is queer – but not without a look in the past!
Gemeinsam sind wir stärker!

**Queere
Emanzipation
ist sozial –
oder sie ist keine!**

**Seid sichtbar!
Seid solidarisch!
Seid fabelhaft!**



linXXnet

Politik Kultur Projekte

www.linxxnet.de

DIE LINKE.

Stadtverband Leipzig

www.dielinke-leipzig.de

FR 07. JULI

Fahnenhissung an allen LINKEN-Büros

Flagge zeigen für Vielfalt und Toleranz

🕒 14:00 – 15:00 Uhr

📍 Liebknechthaus

€ kostenlos

Braustraße 15

👤 DIE LINKE.Leipzig

✅ für Familien geeignet

linXXnet e.V.

Wie jedes Jahr beteiligen sich DIE LINKE und deren Abgeordnetenbüros am Leipziger CSD. In der Veranstaltungswoche, beim Straßenfest und der Demo sind wir beteiligt. Zum Startschuss werden wir alle Objekte und Anlaufpunkte der LINKEN in den kämpferischen Regenbogenfarben schmücken. Am Geburtshaus von Karl Liebknecht in der Braustraße 15 findet unsere zentrale Fahnenhissung mit Sektempfang statt, zu der alle Menschen eingeladen sind, die für eine offene, demokratische und vielfältige Gesellschaft streiten.



Zeitgleich wird die Regenbogenfahne auch am linXXnet (Brandstraße 15, 04277 Leipzig) und am interim by linXXnet (Demmeringsstraße 32, 04177 Leipzig) gehisst.

Es ist uns ein Herzensanliegen, den CSD zu unterstützen und so gegen Diskriminierung und für die Emanzipation Flagge zu zeigen.



Alle Informationen zur Barrierefreiheit der Veranstaltungen sind ab diesem Jahr umfassend im Online-Veranstaltungskalender unter csd-leipzig.de/veranstaltungen zu finden.



Unser Konzept zur Inklusion und Barrierefreiheit findet ihr unter csd-leipzig.de/inklusion-und-barrierefreiheit

Speedfriending im Juicy

🕒 14:00 – 18:00 Uhr

📍 Queerer Sexshop Juicy

€ kostenlos

Arno-Nitzsche-Str. 20

👤 Juicy – Queerer Sexshop

✔️ ab 16 Jahren



Der queere Sexshop Juicy lädt zum Speedfriending nach Connewitz. Ihr seid neu in Leipzig und sucht Anschluss? Ihr möchtet andere Queers kennenlernen und euch austauschen? Ihr wollt euch vernetzen und eure Gedanken teilen? Ihr sucht Mitstreiter*innen für ein queeres Projekt? Ihr habt Lust auf einen witzigen Nachmittag im Sexshop mit tollen neuen Menschen? Dann ist das Speedfriending im Juicy genau das richtige für euch! Mit angeleiteten Fragen könnt ihr euch austauschen, ins Gespräch kommen und neue Menschen kennenlernen. Euch erwartet ein entspannter Tag mit anderen Queers bei Snacks und Getränken im Sexshop.

Hissen der Regenbogenfahne & CSD-Empfang mit Verleihung des CSD Leipzig Preis

🕒 16:00 – 17:30 Uhr

📍 Neues Rathaus

€ kostenlos

Martin-Luther-Ring 4-6

👤 Stadt Leipzig

✔️ ab 12 Jahren

CSD Leipzig e.V.

für Familien geeignet



Zum offiziellen Beginn der Leipziger CSD-Woche 2023 wird Ulrich Hörning, Bürgermeister und Beigeordneter für Allgemeine Verwaltung der Stadt Leipzig, traditionell die Regenbogenfahne vor dem Neuen Rathaus aufziehen. Damit setzt die Stadt Leipzig ein Zeichen der Akzeptanz und Offenheit und unterstützt symbolisch die Emanzipations-

bewegung von lesbischen, schwulen, bisexuellen, transidenten, intergeschlechtlichen, asexuellen und queeren Menschen.

Im Anschluss stimmen beim CSD-Empfang im Neuen Rathaus Redebeiträge, Gespräche und Musik von Pit Strehl bei Sekt und Häppchen auf die diesjährige CSD-Woche ein.

In diesem Rahmen verleiht der CSD Leipzig e.V. außerdem zum zweiten Mal den CSD Leipzig Preis für queeres Engagement.



Mehr zum CSD Leipzig Preis findet ihr auf S. 52.

Gespräche am Lagerfeuer zur sexuellen Gesundheit



🕒 18:00 – 22:00 Uhr

📍 aidshilfe leipzig e.V.

€ kostenlos

Ossietzkystr.18



👤 aidshilfe leipzig e.V.

✔️ ab 18 Jahren

Leipzig Bären

Wenn es um die Gesundheit geht, denken viele daran, möglichst gut vorzusorgen. Aber was kann ich machen, wo bekomme ich Unterstützung und wie gelingt mir das in Bezug auf meine Sexualität?

Hierzu möchten Peter Thürer und Udo Scheinpflug von der aidshilfe leipzig e.V. mit euch ins Gespräch kommen und Möglichkeiten der Vorsorge sowie des Schutzes vor sexuell übertragbaren Infektionen aufzeigen. Innerhalb des Workshops wird grundlegendes Wissen vermittelt und ein Raum für Fragen rund um die sexuelle Gesundheit eröffnet.

Der 90-minütige Workshop ist kostenlos und richtet sich an queere cis-Männer. Im Anschluss der Veranstaltung gibt es die Möglichkeit den Abend im Garten der aidshilfe leipzig e.V. ausklingen zu lassen. Dazu kann Leckerer vom Grill gegen Spende erworben werden.



Um eine Anmeldung über das Anmeldeformular unter leipzig-baeren.de wird gebeten.

Die Tollkirschen – Mission Spötterdämmerung

🕒 20:00 Uhr

📍 Krystallpalast Leipzig

€ 25 € / 20 € ermäßigt

Magazingasse 4

👤 Die Tollkirschen e.V.

✔️ VVK unter krystallpalast.de



Die Tollkirschen, der Chor schwuler Männer aus Leipzig feiert im Jahr 2023 sein 20-jähriges Jubiläum. Bevor die Party im September steigt, präsentieren wir unser neues Programm in dem es humorvoll um (Aber-)Glauben, Verschwörungen und den ewigen Kreislauf des Lebens geht.

Erleben Sie mit uns eine musikalische Reise zu Sonne, Mond und Sternen voller Lieder, kleiner kabarettistischer Einlagen und himmlischen Choreografien.

Premiere am Freitag, dem 07.07.2023 und eine weiterer Termin am Samstag, dem 08.07.2023 zur gleichen Zeit.



Break Free Vol. 3 – Die CSD Opening Party

🕒 20:00 – 05:00 Uhr

📍 Moritzbastei

€ 14 € / 10 € ermäßigt

Kurt-Masur-Platz 1

👤 DJ Gab Riot & DJ Niebe

✔️ ab 18 Jahren

Moritzbastei



Leipzigs queere Rock & Metalparty geht in die dritte Runde!

MAIN FLOOR: Rock & Metal

- mit DJ Gab Riot, DJ Niebe und Ronny Rotator

SECOND FLOOR: Pop & Electro

- mit DJ Clit*zer, DJ Steiner und Jennifer Dopezz

Wir sind dieses Jahr wieder gewachsen und begrüßen daher den neuen „Icon of CSD Leipzig“ Drag Contest in unseren steinernen Hallen! Die Moderation übernimmt die wundervolle Leipziger

Ikone Lili Alexander und jede Art von Drag ist hier herzlich willkommen. Weitere Infos zum Contest und zur Bewerbung gibt es über den CSD Leipzig.



Einlass findet ab 20:00 Uhr statt und der Drag-Contest startet ca. 20:30 Uhr. Die Party beginnt ab ca. 23:00 Uhr.

Friends and allies very very welcome! Homophobia, Transphobia, Racism, Sexism, Ableism NOT welcome!

Wir bemühen uns um eine maximal inklusive Veranstaltung. Es wird eine entsprechende Awareness geben und wir sind jederzeit ansprechbar für Fragen und Feedback – am besten einfach Gab Riot ansprechen oder anschreiben.

Wir freuen uns auf euch!

ANZEIGE



IntercityHotel
Leipzig

**JETZT BIS ZU
20% RABATT
SICHERN!**

Buchen Sie Ihren Aufenthalt im IntercityHotel Leipzig und sparen Sie bis zu 20 % auf den Flex-Preis.

Übrigens:
Als H Reward Mitglied erhalten Sie das FreeCityTicket für die kostenfreie Nutzung des ÖPNV in Leipzig.








 PART OF
REWARDS

hrewards.com

SA 08. JULI

Auf einen Brunch mit...






-  10:30 – 14:00 Uhr
-  Grünes Quartier
-  kostenlos
- Heinrichstr. 9
-  Bündnis 90/Die Grünen
-  für Familien geeignet



Sichtbarkeit und Sicherheit, zwei Worte, nach denen wir uns alle sehnen. Es ist also längst an der Zeit, beides für alle Menschen endlich garantieren zu können. Leider zeichnet sich – auch immer wieder durch aktuelle Ereignisse – ab, dass wir es als Gesellschaft immer noch nicht schaffen, queeren Personen ein solches Umfeld zu ermöglichen.

Gemeinsam mit unseren drei Gästen Tessa Ganserer, Bruno Hönel und Dr. Gesine Märtens möchten wir uns beim gemütlichen Brunch in freundlicher Atmosphäre darüber austauschen, wie wir sowohl auf politischer als auch persönlicher Ebene diese grundlegenden Menschenrechte für alle Menschen schützen und Gefährdungen dieser in Zukunft effektiv begegnen können.

FLINTA* Spray-Day

-  12:00 – 18:00 Uhr
-  Wall of Fame
-  kostenlos
- Antonienbrücke
-  linXXnet e.V.
-  Anmeldung an juli@linxxnet.de



Du wolltest dich in einem sicheren Raum schon immer mal mit der Dose an der Wand ausprobieren? Du hast dich vielleicht noch nie so richtig getraut, einfach mal loszulegen?

Dann fühl dich gern eingeladen, an unserem kleinen FLINTA* Spray-Workshop teilzunehmen. Sei gern pünktlich um 12 Uhr an der Wall of Fame an der Antonienbrücke. Wir stellen ein

paar Getränke, Farben und vor allem eine coole und sichere Umgebung bereit, mit viel Platz, sich einfach mal ohne Druck auszuprobieren.

Queerer Swingtanz und Social Dance



🕒 14:30 – 18:00 Uhr

📍 Tanzstudio Calloway

€ 30 € / 25 € ermäßigt

Dufourstr. 8



👤 SwingConnection Leipzig

✔️ ab 18 Jahren

Swing und Jazz umschreibt Musikstile und Tänze, die im frühen 20. Jahrhundert in schwarzen Communities der USA entstanden sind. Sie leben von Improvisation, Ausdruck und dem gemeinschaftlichen Miteinander. Lindy Hop ist der bekannteste Swingtanz. Er wird im Paar meist in offener Tanzhaltung, aber manchmal auch solo getanz. Beides lernen wir in drei Stunden Workshop. Dabei kann die Tanzrolle (folgen oder führen) unabhängig vom Gender gewählt werden. Im Kurs dürfen sowohl Rolle als auch Partnerperson frei getauscht werden. Im Anschluss gibt es einen offenen Tanzabend um das Gelernte auszuprobieren.

Swing and Jazz refers to music and dance styles that developed in the US (early 20th century) in black communities. They are all about improvisation, expression and communal exchange. Lindy Hop is the most well-known Swing dance. People dance in an open partner connection or solo. We will learn both in a three hour workshop with free choice of dance role and partner. After that we invite you to a Social Dance.



Anmeldung unter swingconnection-leipzig.com

Die Tollkirschen - Mission Spötterdämmerung



Siehe Seite 18

Unsere Farbe läuft nach oben

| Kunstausstellung mit Carolin Okon, Juli Schupa & Nadja Schüller-Ost

🕒 16:00 – 21:00 Uhr

€ kostenlos

👤 Susanne Höhne

Carolin Okon

📍 Kunst liebt Mut Galerie

Könneritzstr. 24

✔️ ab 12 Jahren

für Familien geeignet

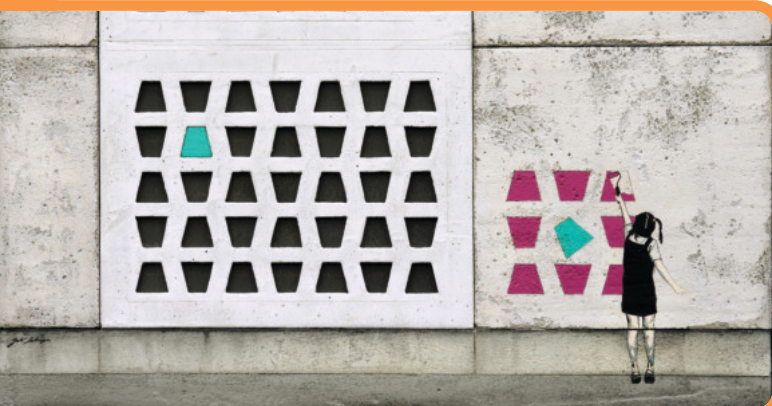


Carolin Okon (Leipzig), Juli Schupa (Neubrandenburg) und Nadja Schüller-Ost (Berlin) zeigen Werke, die sich mit den Themen Anderssein, Freiheit, Sexualität, Stolz und Verletzlichkeit auseinandersetzen.

Beginn: 16:00 Uhr. Künstlerinnen-Interviews: 17:30 Uhr.
Auftritt Lady Diamond Travestieshow: 18:00 Uhr.



Jeder ist anders und will doch zu den Anderen passen. Wir alle sind gleich und wollen doch besonders sein. Ein ewiger Konflikt in unserem Dasein. Wichtig ist, dass wir anders sein DÜRFEN. Nadja Schüller-Ost nennt ihren Part „Stolz und verfügbar“. Sie möchte zeigen, was unbedingt wichtig ist im Leben vieler Menschen: Die Freiheit, mit der Spielarten von Sexualität gelebt werden dürfen und der Stolz auf diese Freiheit.



Ausstellungszeitraum: 08. Juli – 05. August 2023



Feiern ist für alle da!



🕒 17:00 – 03:00 Uhr

📍 TV-Club Leipzig

€ kostenlos

Theresienstr. 2



👤 TV-Club Leipzig

✅ ab 18 Jahren

Feiern ist für alle da! Genau das sehen wir auch so und wollen euch deshalb einladen einen Tag bei uns im Club zu verbringen. Wir starten um 17 Uhr mit einem entspannten Nachmittag auf unserem schönen Freisitz, bei dem wir mit euch Schilder und Schmuck für die Demo am 15.07. gestalten wollen.

Gegen 19 Uhr öffnen wir unseren „Kino“-Saal und zeigen einen Dokumentarfilm welcher sich mit dem Thema „Diskriminierung gegen die queere Szene“ befasst. Danach laden wir euch herzlich zu einer Diskussionsrunde über das Gesehene ein.

Beenden wollen wir den Tag mit einer Party ab 21 Uhr im frisch renovierten Herzstück des TV-Clubs! Ihr seid alle willkommen mit uns Vielfalt, Offenheit und Musik zu feiern! <3

Testtag in der Stargayte Sauna



🕒 20:00 – 23:00 Uhr

📍 Stargayte Sauna

€ kostenlos

Otto-Schill-Str. 10

👤 aidshilfe Leipzig e.V.

✅ ab 18 Jahren

Du hast Fragen zu Themen der sexuellen Gesundheit, möchtest ein mögliches Risiko abklären oder wissen, wie du dich vor HIV und anderen sexuell übertragbaren Infektionen schützen kannst? In einem separaten Raum im Erdgeschoss der Stargayte kannst du dich dazu durch einen Mitarbeiter der aidshilfe leipzig vertraulich und anonym beraten und auch testen lassen.

Der Zutritt ist über den Seiteneingang möglich, ohne Besucher:in der Sauna zu sein. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wir bitten um eine solidarische Nutzung.

SO 09. JULI

Katholischer Gottesdienst

Katholisch & Queer – Wie passt das zusammen?

 11:00 – 12:00 Uhr

 Propsteikirche St. Trinitatis

 kostenlos

Nonnenmühlgasse 2

 Katholische Jugend Leipzig

 für Familien geeignet



In der Kirche ist das Thema der verschiedenen sexuellen Orientierungen sowie Geschlechtsidentitäten nicht immer einfach. Manche Regeln und Verlautbarungen der katholischen Kirche grenzen aus und verletzen Menschen. Die Katholische Jugend Leipzig stellt sich gegen jegliche Art von Diskriminierung und möchte allen Menschen einen Platz in der Kirche geben, egal welcher sexuellen Orientierung oder persönlichen Lebensform. Jede und jeder ist von Gott geschaffen und geliebt, wie sie oder er ist. Deshalb feiern wir als Katholische Jugend mit der Propsteigemeinde den sonntäglichen Gottesdienst bewusst im Zeichen des Regenbogens. Im Rahmen der Eucharistiefeyer werden queere Menschen über ihren Lebensweg und ihren Glauben erzählen. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Gesprächsmöglichkeiten und Austausch.

Schwule Grillshow mit Mucke & Happening

 15:00 – 20:00 Uhr

 Jürgen und Jürgen

 kostenlos

Karl-Heine-Str. 1

 DIE LINKE.Leipzig

 für Familien geeignet



Unter dem Motto "Wurst geht immer " ist Jürgen & Jürgen auf der Karl- Heine Straße ein, im wahrsten Sinne des Wortes, „Hotspot“ im Kiez. Hier gibt's nicht nur leckere (vegane) Wurst, hier findet jede*r einen Platz. Einen Plausch und gute Mucke gibt's gratis. Die beiden Jürgens sind queer und haben eine Menge erlebt.

Wir wollen über ihre Erfahrungen innerhalb der Community sprechen, wie sich der Kiez und die Leute verändert haben und wie auch sie die queere Community unterstützen.

Zum Talk gibt's ein kleines Happening mit Hüpfburg, Popcorn und Livemusik.

Besties

| Film von Marion D. Ravel, Frankreich 2021, 80 Min, Französisches OmU



- 🕒 20:00 – 21:45 Uhr
- 📍 Kinobar Prager Frühling
- € 8,50 € / 7,50 € ermäßigt
- 📍 Bernhard-Göring-Str. 152
- 👤 Kinobar Prager Frühling
- ✅ ab 12 Jahren

Sommer in einem Pariser Vorort. Nedjma zieht mit ihren Freundinnen durch die Straßen, die Gang ist wie ihre zweite Familie. Als sie Zina, die Neue in der Nachbarschaft, zum ersten Mal sieht, ist sie sofort verknallt. Das Problem ist nur: Zina gehört zur verfeindeten Clique... Nedjma ist hin- und hergerissen: zwischen der Loyalität zu ihrer Gruppe und dem Begehren für Zina, das mit jeder Nacht, die sie heimlich zusammen bringen, größer wird. Nedjma muss sich entscheiden, für was sie eigentlich kämpfen möchte.



MO 10. JULI

Trans* under attack

| Vortrag und Gespräch zu transfeindlichen Angriffen – und gemeinsamer
Gegenwehr!

🕒 18:00 – 20:00 Uhr

€ kostenlos

👤 linXXnet e.V.

📍 INTERIM by linXXnet

Demmeringstr. 32

✅ für Familien geeignet



In den USA türmt sich eine neue Welle transfeindlicher (Gesetzes-) Kampagnen auf. Aus Solidarität mit der trans* Community in den Vereinigten Staaten und aus Sorge um ein Herüberschwappen nach Europa, wird Sarah Buddeberg (MdL) zusammen mit der Journalistin und Autorin Veronika Kracher diese Entwicklung genauer betrachten. In welchem Zusammenhang steht sie mit den Angriffen religiöser Reaktionärer auf reproduktive Rechte? Wie bahnt sich der Backlash seinen Weg nach Europa und was können wir dagegen halten?



nicer Merch für nice Leute
csd-leipzig.de/shop



T-Shirt



Sticker



Hoodie



Beutel

traditione|
unkonventionel|



CHRISTOPHER
STREET DAY
LEIPZIG

PRE_OPENING ZUM CSD 2023 | LIVE-PODCAST & MUSIK

QUEER LAUT SICHTBAR!

MARCELLA ROCKEFELLER | MKSM | UND VIELE MEHR

14. JULI 2023 | 18 UHR
AUGUSTUSPLATZ LEIPZIG

EVENT UND PODCAST
VON




UNIVERSITÄT
LEIPZIG

Stabsstelle Chancengleichheit,
Diversität und Familie

MEHR INFOS
[UNI-LEIPZIG.DE/DIVERSITY](https://uni-leipzig.de/diversity)



ANZEIGE

FR 07. JULI				SA 15. JULI
Fahnenhissung an allen LINKEN ... 14:00 Uhr	Seite 15			CSD DEMO mit Kundgebung 11:30 Uhr
Speedfriending im Juicy 14:00 Uhr	Seite 16			CSD Straßenfest 16:00 Uhr
Fahnenhissung & CSD-Empfang 16:00 Uhr	Seite 16			
Gespräche am Lagerfeuer zur ... 18:00 Uhr	Seite 17			Prideball – Offizielle Abschlussparty 15:00 Uhr
Die Tollkirschen – Mission Spötter... 20:00 Uhr	Seite 18			
SO 09. JULI				
Katholischer Gottesdienst 11:00 Uhr	Seite 24			
Schwule Grillshow mit Mucke ... 15:00 Uhr	Seite 24			
Besites 20:00 Uhr	Seite 25			
MO 10. JULI				
Trans* under attack 18:00 Uhr	Seite 29			
Queere Sexarbeit 18:00 Uhr	Seite 35			
DO 13. JULI				
Schnelltests auf STI 15:00 Uhr	Seite 37			
Empowerment f. TIN*-Schüler:innen 16:00 Uhr	Seite 37			
Queer im (Profi-)Sport 18:00 Uhr	Seite 38			
Uferfrauen 19:00 Uhr	Seite 39			
D. Weber zur fem. Internationale 19:00 Uhr	Seite 40			

SA 08. JULI

Auf einen Brunch mit...

10:30 Uhr



Seite 20

FLINTA* Spray-Day

12:00 Uhr



Seite 20

Queerer Swingtanz & Social Dance

14:30 Uhr



Seite 21

Unsere Farbe läuft nach oben

16:00 Uhr



Seite 22

Feiern ist für alle da!

17:00 Uhr



Seite 23

Testtag in der Stargayte Sauna

20:00 Uhr



Seite 23

DI 11. JULI

Schule queer gedacht

16:00 Uhr



Seite 31

RosaLinde meets Geocaching

16:00 Uhr



Seite 31

Fahnenhissung in Markkleeberg

17:30 Uhr



Seite 32

PRIDE

18:00 Uhr



Seite 32

MI 12. JULI

Methoden queerer Bildungsarbeit

13:00 Uhr



Seite 35

Geschlechtsbestärkende Produkte

19:30 Uhr



Seite 40

FR 14. JULI

Linke in Bewegung: Schilder, Pirmel ...

14:00 Uhr



Seite 42

Ökumenisches Friedensgebet

18:00 Uhr



Seite 42

QUEER! LAUTI SICHTBAR!

18:00 Uhr



Seite 43

LEGENDE



Aufakt



Demo



Diskussion



Party / Freizeit



Lesung / Vortrag



Film / Livestream



Kunst / Kultur



Workshop



Gesundheit



Alle Informationen zur Barrierefreiheit der Veranstaltungen sind ab diesem Jahr umfassend im Online-Veranstaltungskalender unter csd-leipzig.de/veranstaltungen zu finden.

Unser Konzept zur Inklusion und Barrierefreiheit findet ihr unter csd-leipzig.de/inklusion-und-barrierefreiheit

MPX /
„Affenpocken“:
Mit der Impfung eine
Sorge weniger.



Community ist geil! Wir sind füreinander da.

Fucking united –
We are
community!

MPX / „Monkeypox“: With vaccination,
one less thing to worry about.

Разом — краще.
Підтримаймо одне
одного!

MPX / «Віспа мавп»:
з щепленням спокійніше.

Вместе — лучше.
Давайте поможем
друг другу!

MPX / «Оспа обезьян»:
с прививкой спокойнее.

Alle Infos findest du hier | Here is all you need to know |
Уся інформація доступна тут | Вся інформація доступна здесь:

iwwit.de/Affenpocken



DI 11. JULI

Schule queer gedacht

Förderschulen verqueeren



16:00 – 17:00 Uhr



Online-Veranstaltung



kostenlos



RosaLinde Leipzig e.V.



für Familien geeignet

Queere Lebensrealitäten werden in Unterricht und Schulleben zunehmend sichtbarer. Für Förderschulen kann das nur bedingt behauptet werden. Vielfalt hat im Diskurs um die sexuelle Selbstbestimmung behinderter Kinder & Jugendlicher noch nicht Einzug gehalten.

Woran liegt das? Wie kann Queerness im Kontext von Förderschulen stattfinden? Worauf gilt es dabei zu achten?



Teilnahme unter us06web.zoom.us/j/94605288136

RosaLinde meets Geocaching



16:00 – 18:00 Uhr



RosaLinde Leipzig e.V.



kostenlos

Demmeringstr. 32



RosaLinde Leipzig e.V.



ab 12 Jahren

Hast du Lust, mehr draußen zu sein und neue Leute kennenzulernen? Dann komm mit auf eine Geocaching-Runde mit der RosaLinde!

Geocaching ist ein Spiel, bei dem im öffentlichen Raum anhand von Koordinaten nach „Schätzen“ gesucht wird – und das



Bei Regen findet die Veranstaltung nicht statt.

möglichst unauffällig. Also Tarnkappe auf und los geht's! In einer Gruppe von maximal acht Personen starten wir nach einer kurzen Einführung in das Spiel bei der RosaLinde und enden im Clara-Zetkin-Park. Fahrräder können mitgenommen werden.

Hissen der Regenbogenfahne in Markkleeberg

🕒 17:30 – 17:50 Uhr

📍 Rathaus Markkleeberg

€ kostenlos

Rathausplatz 1

👤 Stadt Markkleeberg

✅ für Familien geeignet



Die Stadt Markkleeberg hisst zur Leipziger CSD-Woche die Regenbogenfahne vor dem Rathaus, denn Markkleeberg ist vielfältig und setzt sich für die gleichberechtigte Teilhabe von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans- und intergeschlechtlichen, nicht-binären und queeren Menschen ein.

Es folgt ein kurzes Grußwort.

PRIDE

| Matthew Warchus, GB 2014, 120 min, Deutsch ohne Untertitel

🕒 18:00 – 20:30 Uhr

📍 Rathaus Markkleeberg

€ kostenlos

Rathausplatz 1

👤 Stadt Markkleeberg

✅ ab 12 Jahren

RosaLinde Leipzig e.V.



England in der Thatcher-Ära: Im Jahre 1984 beschließt die Regierung die Schließung und Privatisierung zahlreicher Zechen. Auch die Menschen eines kleinen walisischen Dorfes sind betroffen – und treten aus Protest gegen den Verlust ihrer Existenzen in den Streik.

Derweil gehen in London Lesben und Schwule auf die Straße: sie kämpfen für mehr Rechte und gesellschaftliche Akzeptanz. Als sie vom Streik in den Minen hören, beschließen sie, die Arbeiter:innen zu unterstützen. Die Gruppe „Lesbians and Gays

support the Miners“ startet eine Spendensammlung. Bei der Minengewerkschaft stoßen sie auf Vorurteile. Sie beschließen, die Spenden direkt im Dorf zu übergeben...

Der Film beruht auf wahren Begebenheiten.

Susann Eube (Gleichstellungsbeauftragte d. Stadt Markkleeberg), Manuela Tillmanns und Vera Ohlendorf (Que(e)r durch Sachsen, RosaLinde Leipzig e.V.) führen in den Film ein und begleiten die Diskussion im Anschluss.



Alle Informationen zur Barrierefreiheit der Veranstaltungen sind ab diesem Jahr umfassend im Online-Veranstaltungskalender unter csd-leipzig.de/veranstaltungen zu finden.



Unser Konzept zur Inklusion und Barrierefreiheit findet ihr unter csd-leipzig.de/inklusion-und-barrierefreiheit

ANZEIGE



ERFOLG DURCH BILDUNG.

**Wir lernen mit Freude,
Offenheit und Wertschätzung.**

Wir lernen mit allen!

Schule – Ausbildung – Weiterbildung

www.dpfa.de/haltung



ALL WE NEED IS






LOVE,
PEACE &
HEALTH ...

... und einen akzeptierenden Partner
in Sachen Gesundheit, der dich als Kolleg:in
oder Patient:in so nimmt, wie du bist.

Helios ist bunt.

MI 12. JULI

Methoden queerer Bildungsarbeit






-  13:00 – 18:00 Uhr
-  RosaLinde Leipzig e.V.
-  € kostenlos
- Demmeringstr. 32
-  RosaLinde Leipzig e.V.
-  nur mit Anmeldung

Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte kennen Fragen und Auseinandersetzungen von Kindern und Jugendlichen, die sich um sexuelle Orientierungen und Geschlechtlichkeiten drehen. Sie erleben quasi täglich, wie verschiedene Identitäten verhandelt werden, sei es über Abgrenzungen, Schimpfwörter oder Anfeindungen einerseits oder über positive und selbstbestimmte Positionierungen queerer Jugendlicher andererseits. Im Workshop sollen daher Methoden vorgestellt werden, die eine sensible und altersgerechte Thematisierung sexueller Orientierungen und Geschlechtlichkeiten mit Kindern und Jugendlichen in Gruppenkontexten ermöglichen.



Anmeldung unter: forms.gle/7URD2LVHJ12CAX8PA

Queere Sexarbeit – Selbstbestimmung statt Stigma

-  18:00 – 19:00 Uhr
-  Volkshochschule Leipzig
-  € kostenlos
- Löhrstr. 3-7
-  SPDqueer Sachsen
-  für Familien geeignet

Sexarbeit ist gesellschaftliche Realität, umfasst ein breites Spektrum sexueller und geschlechtlicher Vielfalt und kann für LSBTIQ* eine Möglichkeit zur selbstbestimmten Arbeit sein.

Trotz der Legalisierung von Sexarbeit in Deutschland, sind Sexarbeiter:innen verschiedenen Dimensionen von Diskriminierung ausgesetzt. Gemeinsam mit Linda Apsel,

Sozialarbeiterin der Fachberatungsstelle Sexarbeit der Aidshilfe Leipzig und dem Bundestagsabgeordneten Carlos Kasper, wollen wir über die Lebens- und Arbeitsbedingungen queerer Sexarbeiter:innen sprechen und was die Politik tun kann, um deren Situation zu verbessern. Daneben wollen wir auch über die immer wieder aufkommende Debatte um ein Verbot von Sexarbeit sprechen, die mit dem sogenannten Nordischen Modell verfolgt wird.



KENNT IHR SCHON UNSEREN PODCAST?

NEIN?


**DANN HÖRT DOCH EINFACH REIN,
ÜBERALL WO ES PODCASTS GIBT!**



www.csd-leipzig.de/podcast

DO 13. JULI

Schnelltests auf sexuell übertragbare Infektionen


 15:00 – 20:00 Uhr

 aidshilfe leipzig e.V.

 kostenlos

Ossietzkyst. 18

 aidshilfe leipzig e.V.

 ab 16 Jahren

Bescheid wissen lohnt sich! Wir bieten kostenlose Schnelltests auf drei sexuell übertragbare Infektionen an: HIV, Syphilis und Hepatitis C. Ab der 12. Woche nach einem Risikokontakt können dir diese Tests eine zuverlässige Aussage über deinen jeweiligen Status geben. Die Tests brauchen ein paar Tropfen Blut aus der Fingerspitze. Nach 10 Minuten können wir das Ergebnis ablesen. Alle Tests werden anonym und mit vorheriger individueller Beratung durchgeführt.


Das Angebot richtet sich an alle Menschen, die ihren Status wissen möchten. Wir bitten um eine solidarische Nutzung. Bitte vereinbare telefonisch einen Termin.



Telefonische Anmeldung unter **0341 2323126**

Empowerment für TIN*-Schüler:innen



 16:00 – 19:00 Uhr

 RosaLinde Leipzig e.V.

 kostenlos

Demmeringstr. 32



 RosaLinde Leipzig e.V.

 nur mit Anmeldung

Trans*, inter* und nicht-binäre Schüler:innen machen oftmals schlechte Erfahrungen in der Schule: Falsche Ansprache und Pronomen, kein Verständnis für Situationen, die unangenehm sind und fehlendes Wissen der Lehrkräfte machen den Schulalltag noch anstrengender als er eh schon ist. Doch damit müsst ihr


euch nicht allein rumschlagen! Lasst uns gemeinsam über unsere Erfahrungen sprechen, uns gegenseitig stärken und Mut machen! Was braucht es an euren Schulen, damit ihr euch wohlfühlen könnt und wie kann die RosaLinde euch dabei unterstützen? Kommt vorbei und wir haben einen Raum nur für uns, in dem wir uns zuhören, ernst nehmen und so sein können, wie wir sind.

Anmeldung unter: schuledervielfalt@rosalinde-leipzig.de



Wenn du trans*, inter* und/oder nicht-binär bist oder noch nicht so sicher, komm gern vorbei! Du kannst den Namen und das Pronomen für die Anmeldung und den Workshop verwenden, den du möchtest (das muss nicht der Name auf deinem Pass sein). Auch ist es egal, in welcher Schule du bist.


Queer im (Profi-)Sport

 18:00 – 20:00 Uhr

 Stadtbüro

 kostenlos

Burgplatz 1

 Stadt Leipzig

 für Familien geeignet



In der queeren Zukunft wird es selbstverständlich sein, dass Sportler:innen mit der eigenen Sexualität und Geschlechtlichkeit offen umgehen können. Doch in der heutigen Zeit ist dies leider vielerorts nicht so. Gerade im aktiven Profisport ist ein Coming-Out selten, besonders im männlichen Mannschaftssport.

Woran das liegt und wie sich queere Menschen im (Profi-)Sport behaupten, möchten wir mit offen queeren aktiven Sportler:innen sowie mit queeren Vereinen aus dem Sportbereich diskutieren.

Das Grußwort von Lucas Krzikalla findet ihr auf S. 10.



Zu Gast sind Lucas Krzikalla (Handballer beim SC DHfK Leipzig und Botschafter des CSD Leipzig 2023), Viola Odebrecht (Leiterin Frauen- & Mädchenfußball von RB Leipzig) und Vertreter:innen

des Rainbowbulls Leipzig e.V. (schwulesbischer Fanclub des RB Leipzig) und des queeren Sportclub ROSALÖWEN e.V. Leipzig.

Uferfrauen – Lesbisches L(i)eben in der DDR

| Ausgezeichnet mit d. Publikumspreis der Lesbisch-schwulen Filmtage Hamburg



🕒 19:00 – 21:00 Uhr



Frauenkultur Leipzig



nach Selbsteinschätzung

Windscheidstr. 51



Frauenkultur e.V. Leipzig



für Familien geeignet

Der Film porträtiert sechs lesbische Frauen, die in der DDR lebten. Sie erzählen offen und berührend ihre Geschichte(n) darüber, wie es sich als lesbische Frau in der DDR lebte: Christiane aus Berlin, Carola aus Dresden, Pat aus Mecklenburg-Pommern, Elke, Sabine und Gisela aus Sachsen-Anhalt. Sie lassen das Publikum an ihrem damaligen Lebensalltag teilhaben, an ihrem Kampf um Selbstbestimmung, der ersten Liebe, unkonventioneller Familienplanung sowie Konflikten mit der SED und dem Gesetz.



Im Statement der Leipziger Filmemacherin Barbara Wallbraun als CSD-Botschafterin heißt es u.a.: *„Unser Blick sollte sich nicht nur nach vorn richten, sondern auch die Vergangenheit berücksichtigen. Vergesst beim Blick in die queere Zukunft nicht die Älteren mit ihren Geschichten und Erfahrungen, von denen wir profitieren. Lasst uns in einen Dialog der Generationen kommen!“* Einen empowernden Grundstein dafür legte sie mit den „Uferfrauen“.



Das Grußwort von Barbara Wallbraun findet ihr auf S. 12.

Daphne Weber zur feministischen Internationale

🕒 19:00 – 21:00 Uhr

📍 INTERIM by linXXnet

€ kostenlos

Demmeringstr. 32

👤 linXXnet e.V.

✅ für Familien geeignet



Im März 2023 ist Daphne Weber nach Mexiko gereist, um im Namen der Partei DIE LINKE gemeinsam mit vielen weiteren Initiativen die feministische Internationale zu verabschieden.

Sie ist antikapitalistisch und klassenpolitisch, antirassistisch, ökologisch, antiimperialistisch, antimilitaristisch, LGBTIQ-inklusiv, demokratisch und antikolonial. Wir haben Daphne zu uns ins Projektbüro INTERIM eingeladen, wo sie ausführlich über ihre Reise, das Treffen zum Manifest und viele weitere Eindrücke aus Mexiko berichten wird.

Geschlechtsbestärkende Produkte

🕒 19:30 – 21:30 Uhr

📍 Queerer Sexshop Juicy

€ kostenlos

Arno-Nitzsche-Str. 20

👤 Juicy – Queerer Sexshop

✅ ab 16 Jahren

Tattookollektiv Stichart



Binder, Gaff, Packer ... Kleidung und Zubehör, das uns dabei helfen kann, uns im eigenen Körper wohlfühlen hat viele Namen. An diesem Abend wollen wir uns anschauen, was es für geschlechtsbestärkende Produkte gibt.

Wir tauschen uns über Vor- und Nachteile aus, worauf man achten muss und was es für Alternativen gibt. Alles kann angefasst und anprobiert werden. Alle Fragen sind willkommen.

Für Getränke und Snacks ist gesorgt. Ermöglicht wird die kostenlose Veranstaltung durch das Tattookollektiv Stichart.



Delivered with pride.

DHL DREHKREUZ LEIPZIG TOGETHER WE ARE DIVERSE

drehkreuz-leipzig.dhl



hubleipzig



Das DHL Drehkreuz Leipzig

FR 14. JULI

Linke in Bewegung: Schilder, Pimmel und Vulven

🕒 14:00 – 16:00 Uhr

📍 INTERIM by linXXnet



€ kostenlos

Demmeringstr. 32

👤 linXXnet e.V.

✔️ für Familien geeignet



Für unsere großartige Demonstration zur Erinnerung an die Stonewall Riots wollen wir alle mit kämpferischen Schildern und Transparenten in Erscheinung treten. Diese müssen aber gestaltet, gebastelt und gezeichnet werden. Im offenen Projekt- und Abgeordnetenbüro INTERIM bietet sich sowohl Platz als auch alle Utensilien, die man dafür braucht. Sekt und Mucke gibt's natürlich auch. Kommt vorbei und seid kreativ!

Ökumenisches Friedensgebet

The future is queer – und Vielfalt ist christlich.

🕒 18:00 – 19:00 Uhr

📍 Reformierte Kirche



€ kostenlos

Tröndlinring 7

👤 Queer & Glauben

✔️ für Familien geeignet

Wir haben die Liebe erkannt und auf sie vertraut. Gott hält sie in uns fest. Gott ist Liebe und alle, die in der Liebe bleiben, bleiben in Gott und Gott bleibt in ihnen. (1. Joh. 4. 16.)

Der Stammtisch Queer & Glauben lädt ein zum ökumenischen Friedensgebet zum CSD. Willkommen sind alle LGBTTIQ*, ihre Freund:innen und Familien. Du brauchst keine Vorkenntnisse und du musst nichts mitmachen, was dir irgendwie fremd erscheint. Du kannst auch einfach nur zuhören. Gottes Einladung gilt dir jedenfalls und unabhängig von menschlichen Regeln oder Vorstellungen.

QUEER! LAUT! SICHTBAR! – Pre-Opening zum CSD



🕒 18:00 – 22:00 Uhr

📍 Augustusplatz

€ kostenlos



👤 Universität Leipzig

✔️ ab 16 Jahren

Erlebt am Freitagabend auf dem Leipziger Augustusplatz das Pre-Opening zum CSD Leipzig 2023! Bei »Queer! Laut! Sichtbar!« erwartet Euch ein bunter Abend mit Live-Podcast von »traditionell unkonventionell« und Musik von Dragqueen Marcella Rockefeller, LGBTQ Music Award-Gewinner MKSM und vielen mehr. Kommt vorbei und genießt den hoffentlich lauen Sommerabend mit großartiger Musik und tollen Gesprächen im Herzen der Stadt.

Eine Veranstaltung der Stabsstelle Chancengleichheit, Diversität und Familie der Uni Leipzig in Kooperation mit dem CSD Leipzig.

ANZEIGE

DIE ZUKUNFT IST PLANET QUEER



**SPDqueer
Leipzig**

SA 15. JULI

CSD DEMO mit Kundgebung

🕒 11:30 – 16:00 Uhr

📍 Augustusplatz

👤 CSD Orga-Team

✔️ für Familien geeignet



11:30 Uhr | Kundgebung

Wie in den vergangenen Jahren, wird es auch in diesem Jahr wieder vor der großen Demonstration eine zentrale Kundgebung mit Redebeiträgen und Gesprächen auf der Bühne vor der Oper geben. Mit dabei sind die diesjährigen Botschafter:innen Barbara Wallbraun und Lucas Krzikalla, sowie queere Vereine und Initiativen aus Leipzig und dem Umland.

Erstmals haben wir mit Kai Witrouwen und Maxi Konang ein Moderationsduo, welches durch die Kundgebung sowie später durch das Bühnenprogramm beim Straßenfest führen wird.

Kai Witrouwen & Maxi Konang | Moderation



Kai Witrouwen hat den, mit dem IHK Journalistennachwuchs-Preis Sachsen-Anhalt ausgezeichneten, LGBTIQ+ Podcast *SPUTNIK PRIDE* beim MDR ins Leben gerufen. Dabei ging es ihm besonders um Geschichten und Menschen aus der queeren Szene. Aktuell ist er beim SWR Jugendsender DAsDING mit "Kai's Nachmittag" zu hören.



Maxi Konang ist seit 10 Jahren als evangelische Kirchenredakteurin für den Privatfunk tätig. Neben ihrer Arbeit beim Radio moderiert die Journalistin regelmäßig verschiedene Formate auf Bühnen wie zum Beispiel das "SachsenSofa". Seit 20 Jahren lebt Maxi mittlerweile in Leipzig.



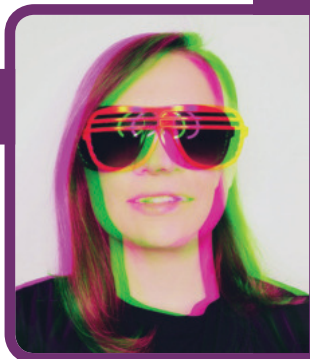
Die Kundgebung & das Straßenfest werden live bei Youtube übertragen. Mehr auf [csd-leipzig.de](https://www.csd-leipzig.de).

13:00 Uhr | Demonstration

Direkt im Anschluss setzen wir uns gemeinsam in Bewegung und färben die Innenstadt in Regenbogenfarben. Kommt und setzt mit uns ein lautes Zeichen für eine queere Zukunft! Wir setzen auf bestes Demo-Wetter, also verzichtet bitte auf Alkohol und lasst eure Haustiere daheim. Bringt stattdessen gute Stimmung, Schilder und schillernde Demo-Outfits mit! Kommt mit! Wir freuen uns auf euch!

DJ XML | Demo-Truck

DJ XML gehört zu den Newcomerinnen in Leipzig. Zum ersten Mal wird sie auf dem CSD-Truck hinter den Turntables stehen und euch mit Partyhits ordentlich zum Tanzen bringen. Freut euch auf queeren* Hymnen aus den 80ern, 90ern und 2000ern. Ganz nebenbei engagiert sie sich auch seit Jahren beim CSD Leipzig – ihre Stimme kennt ihr aus unserem Podcast!



Informationen zur Demoroute oder zu Redebeiträgen findet Ihr auf [csd-leipzig.de](https://www.csd-leipzig.de) oder über Social Media.

Für mehr Teilhabe bei der Demo werden wieder Fahrzeuge für Menschen mit Gehbeeinträchtigungen angeboten.



Außerdem ist es möglich das Bühnengeschehen bei der Kundgebung und dem Straßenfest von einem Podest mit Rollstuhllampe aus zu verfolgen. Neben einer deutschen Gebärdensprachdolmetschung, wird es auf jeder Seite des Augustusplatzes barrierefreie Toiletten geben.



Mehr Informationen zur barrierearmen Teilnahme ihr auf: [csd-leipzig.de/inklusion-und-barrierefreiheit](https://www.csd-leipzig.de/inklusion-und-barrierefreiheit)

CSD Straßenfest

🕒 16:00 – 20:00 Uhr

📍 Augustusplatz

👤 CSD Orga-Team

✅ für Familien geeignet



Traditionell mündet die Demo in das Straßenfest, welches sich in diesem Jahr über den gesamten Augustusplatz erstrecken wird. An zahlreichen Ständen stellen sich Vereine, Initiativen, Parteien und Institutionen aus Leipzig und Umgebung vor. Hier könnt ihr euch über queere Angebote informieren, mit Verantwortlichen ins Gespräch kommen und neue Kontakte knüpfen.

Abgerundet wird das Ganze durch ein vielfältiges Programm aus Musik, Kultur und Redebeiträgen. Verfolgt außerdem live das Finale unseres Drag-Contests *"Icon of Leipzig"*.

Versorgt euch zusätzlich bei Bedarf an den gastronomischen Ständen mit der nötigen Energie zum Tanzen und Feiern.



Baby Of The Bunch | Musik

Baby Of The Bunch hinterlässt seit mehr als sieben Jahren eine Schneise aus Glitzer, Bier und explodierenden Regenbögen in den Clubs & Punkläden Deutschlands.

Mit ihrem "Riot! Wave" nehmen sie Bezug zu den Riot Grrrls und sind damit Teil einer neuen queer-feministisch geprägten Generation, der das Leben für Kompromisse zu kurz ist. Mit Nachdruck zeigen sie, dass FLINTA*s auf die Bühne gehören.



Nick Körper | Musical

Nick Körper gehört zu den ersten trans Musicaldarsteller:innen aus dem deutschsprachigen Raum und zeigt uns die Kultfigur Hedwig, aus dem besten Rock-Musical aller Zeiten: *"Hedwig And The Angry Inch"*.

Hinter all dem Glitzer, Make-Up und Perücke sehnt sich Hedwig danach geliebt zu werden, unabhängig von Gender, Identität, sexueller Orientierung und Herkunft.

Evou | Musik

Evou inspiriert junge, schwarze & queere Menschen mehr an sich zu glauben und sich nicht durch Diskriminierung oder toxische Beziehungen einschränken zu lassen. Ihr Sound ist eingängig, groß und persönlich: Als Singer-Song-Writerin verarbeitet Evou ihre eigene Lebensgeschichte und schreibt aus der Sicht einer schwarzen, queeren, deutschen Frau über Diskriminierung und Beziehungen.



Marcella Rockefeller + Band | Musik

Marcella Rockefeller ist laut, anders, unverwechselbar und gibt gar nichts auf eine sogenannte "Norm". Sie ist der Rockstar der Drag-Szene. Ihre rauchige Stimme berührt das Herz und brennt sich bei den Hörer:innen ein.

Die Texte gehen unter die Haut und sprechen aus der Seele. Dabei kommt Marcella nicht umhin auch mal das große Ganze zu hinterfragen. Dazu kommen harte Gitarren, treibende Beats und eine Live-Band, die sie zur absoluten Rock-Queen mutieren lässt.



Der CSD Leipzig ist auf Spenden angewiesen. Wenn ihr spenden wollt könnt ihr dies gerne an unserem CSD Leipzig Stand beim Straßenfest tun. Vielen Dank!

Prideball 2023

Offizielle Abschlussparty des CSD Leipzig 2023

🕒 21:00 – 05:30 Uhr

📍 Täubchenthal

€ 17,50 € (zzgl. VVK-Gebühr)

Wachsmuthstr. 1

👤 emotion works

✅ ab 18 Jahren



Den Abschluss des CSD Leipzig bildet seit über 15 Jahren der Prideball, das größte queere Event Mitteldeutschlands, zu dem über 2.000 Gäste erwartet werden. Für dieses einmalige Ereignis öffnet das Täubchenthal seine Türen.

In der prachtvollen Location mit riesigem Außengelände, Ballsaal und Clubzimmer könnt ihr in 4 Areas feiern, tanzen und flirten. Wie es sich für den krönenden Abschluss gehört, werden für diese Nacht alle angesagten Acts aus den Hotspots der Szene eingeladen, um entsprechend heftig und wild zu feiern.



Gute Gründe für Gründer.

Wir unterstützen dich dabei, deinen Unternehmergeist einzubringen und Ideen im Team zu verwirklichen. Erfahre mehr über REWE als Arbeitgeber und gestalte mit uns deine ganz persönliche Karriere.



ANZEIGE

REWE
Dein Markt

CSD LEIPZIG

Was ist ein CSD?

Der Christopher Street Day, kurz CSD, ist eine Demonstration für die Freiheit des Individuums und fordert Akzeptanz und Gleichstellung für queere* Menschen.

Der historische Ursprung liegt in den 1960er Jahren im New Yorker Stadtteil Greenwich Village in der namensgebenden Christopher Street. Zu dieser Zeit kam es immer wieder in Nachtclubs, die hauptsächlich von queeren* Personen besucht wurden, zu Razzien durch die Polizei. Am 28. Juni 1969 begannen sich **trans Frauen of Colour, Dragqueens, Lesben und Schwule**, im Stonewall Inn gegen diese Willkür zu wehren und widersetzten sich gegen Verhaftung und Diskriminierung in tagelangen Straßenschlachten. Ein Erweckungsmoment für Emanzipation und Gleichberechtigung, welcher in den folgenden Jahren und Jahrzehnten zu Befreiungsbewegungen rund um den Globus führte. Aus Angst wurde Mut, aus Verstecken wurde Stolz.

Wir sind politisch

In Erinnerung an die Aufstände in der Christopher Street fand auch in Leipzig 1992 der erste CSD statt und ist somit **der älteste bestehende CSD** in Ost-Deutschland.

Bis heute organisiert eine kleine Zahl engagierter ehrenamtlicher Privatpersonen, Vereine, Initiativen und Gruppierungen jedes Jahr eine Veranstaltungswoche, ein Straßenfest und eine politische Demonstration für Freiheit, Akzeptanz und Vielfalt mitten im Zentrum Leipzigs. Gingen zunächst nur einige hundert Menschen auf die Straße, werden es von Jahr zu Jahr tausende Teilnehmende mehr. Im Jahr 2022 erreichten wir mit rund **20.000 Teilnehmer:innen** einen neuen Rekord.

Wie wir arbeiten

Der CSD Leipzig wird ehrenamtlich und mit basisdemokratischen Strukturen organisiert. Im Kern steht das CSD-Plenum.

Dort besprechen wir inhaltliche Positionen, wählen gemeinsamen einen jährlichen Themenschwerpunkt aus, küren eine:n

Botschafter:in und planen die Veranstaltungswoche sowie die Demonstration und das Straßenfest.

In einzelnen Fachbereichen setzen verschiedene Teams (z.B. für das Bühnenprogramm oder für die Barrierefreiheit) die Festlegungen des CSD-Plenums um und nehmen die Feinplanung vor.

Im Januar 2023 haben wir nach 30 Jahren erfolgreicher Leipziger CSD-Geschichte mit dem CSD Leipzig e.V. einen eigenen Verein gegründet, um unsere Arbeit weiter zu professionalisieren und neue Möglichkeiten, z.B. für Fördermittel, zu eröffnen. Eine Mitgliedschaft im CSD-Verein ist nicht erforderlich, um sich an der Organisation des CSD Leipzig zu beteiligen. Wer unsere Werte und Forderungen teilt, ist herzlich willkommen!

Falls ihr nichts zum CSD Leipzig verpassen wollt und weitere Informationen sucht rund um die Programmwoche, Demo inklusive Straßenfest und/oder den CSD Leipzig e.V. schaut auf unserer Webseite csd-leipzig.de und folgt unseren Social Media Kanälen.



[@csdleipzig](https://www.instagram.com/csdleipzig)

Der CSD Leipzig ist auf Spenden angewiesen. Daher würde es uns freuen, wenn du uns auch finanziell unterstützt um z.B. Künstler:innen und eine passende Bühne zu buchen oder um dieses Programmheft zu drucken:

Spenden über Paypal



Vereinsmitglied werden:



Weitere Informationen zu Spenden auf csd-leipzig.de/spenden oder zum Verein und Mitgliedschaft auf csd-leipzig.de/verein



Warum ein Preis?

Die Stonewall-Bewegung, in deren Tradition weltweit und auch in Leipzig seit Jahrzehnten queere Demonstrationen abgehalten werden, hätte es ohne mutige, engagierte Menschen nicht gegeben. Ebensovienig würde es ohne den tatkräftigen Einsatz von Organisationen und Einzelpersonen keine queeren Strukturen geben, wie wir sie heute auch in Leipzig haben. Leider wird dieses Engagement von unserer Gesellschaft viel zu selten wahrgenommen, geschweige denn ausgezeichnet. Daher wurden wir nun aktiv und haben mit dem CSD 2022 den „CSD Leipzig Preis für queeres Engagement“ ins Leben gerufen.

An wen wird der Preis vergeben?

Ausgezeichnet werden soll ein Engagement für queere Menschen und/oder für deren Rechte. Im Fokus stehen dabei natürliche Personen und Organisationen mit Wirkungskreis in Leipzig und Umgebung. Im Fall von natürlichen Personen kann dies sowohl ein ehrenamtliches als auch ein hauptamtliches Engagement sein. Im ersten Jahr wurde der Preis sowohl an eine natürliche Person als auch an eine Organisation verliehen.

In den Folgejahren wird er dann jährlich abwechselnd an eine natürliche Person oder an eine Organisation verliehen.

Wie werden die Preisträger:innen ausgewählt?

Der Preis wird vom Organisationsteam des CSD Leipzig verliehen. Die Beteiligung der queeren Community bei der Auswahl möglicher Kandidat:innen ist uns sehr wichtig. Daher gibt es ab 2023 jedes Jahr die Möglichkeit, dass die Community Personen oder Organisationen für den Preis vorschlägt. Den Zeitraum hierfür werden wir jeweils über unsere Website und Social Media Kanäle bekanntgeben.

Im Anschluss wertet ein vom Organisationsteam bestimmtes Gremium die Vorschläge aus und schlägt dem Organisationsteam Preisträger:innen vor. Über diese wird dann im CSD-Plenum basisdemokratisch abgestimmt.



Die diesjährige Preisverleihung findet ihr auf S. 16.



Leipziger

Komm in unser
buntes **#TeamLeipziger**
Wir lieben Vielfalt.

www.L.de/chancengleichheit



Sichtbar, sicher, selbstbestimmt

Kommt zum Brunch mit Tessa Ganserer MdB, Bruno Hönel MdB und Dr. Gesine Märtens, Staatssekretärin, am 8. Juli 2023 ab 10:30 Uhr im GRÜNEN Quartier, Heinrichstr. 9, 04317 Leipzig



Tessa Ganserer MdB



Bruno Hönel MdB



Dr. Gesine Märtens

IMPRESSUM

Herausgeber

CSD Leipzig e.V. | Postfach 22 11 36 | 04131 Leipzig

Alle Rechte vorbehalten.

Für Inhalte und Bilder der Veranstaltungen
sind die Veranstalter:innen verantwortlich.

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Pressesprecherin

Jasmin Gräwel

Ansprechpartner Sponsoring

Marco Witt

Redaktion

Nico Bräutigam-Witt

Covergestaltung

Stefan Gunnesch

www.bildschriftlich.de

info@bildschriftlich.de

Gestaltung & Satz

Max Gramm

Bildnachweise

- 11 Lucas Krzikalla (Privat)
- 12 Barbara Wallbraun (Betty Papst)
- 16 Regenbogenfahne (Tobias Möritz)
- 22 Between the others (Juli Schupa)
- 25 Besties (Denis Manin)
- 39 Uferfrauen (Barbara Wallbraun)
- 44 Kai Witvrouwen (Hagen Wolf)
- 44 Maxi Konang (Privat)
- 45 DJ XML (Privat)
- 46 Baby Of The Bunch (Nat Gass)
- 46 Nick Kröber (Dirk Rückschloss)
- 47 Evou (shotbymelanin)
- 47 Marcella Rockefeller (Ferran Casanova)
- 53 PeterThürer (Tobias Möritz)



CHRISTOPHER STREET DAY LEIPZIG



Wir bedanken uns für die ideelle/finanzielle Unterstützung von:



Stadt Leipzig



Stadt Leipzig

Referat für Gleichstellung
von Frau und Mann



UNIVERSITÄT
LEIPZIG



Jugendparlament
Leipzig



**ROSA
LINDE**
LEIPZIG E.V.



**frauen
kultur**
Leipzig

